

Änderung des Einreichers

zum Beschlussantrag Nr. BA-012/2021

an den Jugendhilfeausschuss zur Sitzung am 23.03.2021

Einreicher:

Otto, Maik,
Dr. Zabel,
Furtenbacher, Christin

öffentlich gemäß § 37 SächsGemO

Gegenstand:

Stellungnahme Berufsschulnetzplanung

*Konzept zur Bereitstellung von
selbstverwalteten Jugendräumen*

Änderung (Ergänzung/Streichung/Ersatz durch Alternative)

Die Stadtverwaltung Chemnitz wird beauftragt, ein Konzept zur Implementierung von selbstverwalteten Jugendräumen im Sinne des § 11 SGB VIII vor allem in den ländlichen Stadtteilen bzw. Ortschaften zu erstellen. Im Konzept sollen folgende Aspekte Berücksichtigung finden:

- Bedarfe in den Sozialräumen möglichst unter Berücksichtigung von Angeboten in angrenzenden Gemeinden
- Gegenüberstellung zu möglichen Formen, bspw. vollständig selbstverwaltete Einrichtungen, Einrichtungen in teilweiser Selbstverwaltung mit punktueller sozialpädagogischer Unterstützung
- aktuell zur Verfügung stehende Räumlichkeiten, bspw. Häuser im Besitz der Stadt Chemnitz, Räume in vorhandenen Objekten im Sozialraum (Bürgerhäuser, Vereinsheime, Jugendhäuser)
- Mögliche Koordination durch die Stadt oder einen Träger, sowie Qualifizierungsmöglichkeiten für Jugendliche (JuLeiCa)
- Einbindung von vor Ort befindlichen Vereinen und ehrenamtlicher Strukturen bei der Umsetzung (inkl. der Ortschaftsräte)
- mögliche Anknüpfung an das (noch zu entwickelnde) Jugendbeteiligungsbüro
- Möglichkeit zur Anschubfinanzierung bzw. kleinteilige Unterstützung über die FRL JSG für selbstverwaltete Jugendtreffs für Miete und Nebenkosten
- andere finanzielle Unterstützungsmodelle

Der Unterausschuss ist regelmäßig in die Konzepterstellung einzubeziehen.

Das fertige Konzept ist dem Jugendhilfeausschuss inklusive eines Umsetzungsvorschlages bis zur Julisitzung **Septembersitzung** 2021 vorzulegen (Beschluss des Konzeptes).

Sandra Zabel *Ch. Furtenbacher* *G. Otto*

Unterschrift